

(Read free) Vestalinnenfeuer: Roman

## Vestalinnenfeuer: Roman

Von Sherri Smith

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #508432 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-08-05 Erscheinungsdatum: 2010-05-15 File Name: B004WPH36S | File size: 64.Mb

**Von Sherri Smith : Vestalinnenfeuer: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vestalinnenfeuer: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Feuer der Vesta Von Monika Schulte Vesta, die Gttin des Herdfeuers. Ihr haben die Vestalinnen (6 an der Zahl) zu dienen. Vestalinnen, die als Kind ausgesucht wurden, um dann genau 30 Jahre lang ihren Dienst an der Gottheit auszufhren. Aemilia ist eine von ihnen. Erst sechsjhrig wird das todunglckliche Mdchen im Tempel aufgenommen,

geopfert von ihren Eltern, die diesen Akt als große Ehre ansehen. Von Stunde an hat das kleine Mädchen keinen Kontakt mehr zu ihrer Familie, wird von anderen Vestalinnen erzogen und unterrichtet. Das Leben im Tempel ist nicht einfach, unzählige Regeln müssen eingehalten werden. Das Leben ist eintönig. Doch da ist Tullia, eine Vestalin, die oft ihren Trübsal nachhinkt, die sie mit Aemilia teilt. Tullia ist Aemilias einzige Vertraute, doch plötzlich ist sie verschwunden. Aemilia lernt den griechischen Sklaven Lysander kennen. Die beiden verlieben sich, doch Vestalinnen ist der Kontakt zu Männern verboten. Ein Roman aus dem antiken Rom zu Zeiten Julius Cäsars. Ein Roman, sehr bildhaft geschrieben. So bildhaft geschrieben, dass man das Gefühl hat, einer Vestalin beim Ausführen der Rituale über die Schulter zu gucken. Ein Muss für alle Liebhaber historischer Romane! 3 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Römische Verhältnisse Von Günter Nawe "Herodot" Warum nicht. Es gibt ja kein Gebiet der Geschichte mehr, keine geschichtlichen Personen, die nicht zum Gegenstand historischer Romane werden. Wenn es denn gut gemacht ist, wenn es spannend geschrieben ist, werden diese Romane ihre Leser finden. Und so mag auch keiner die Nase darüber rümpfen, dass es sich dabei nur sogenannte U-Literatur handelt. Hier also ein Debüt einer jungen kanadischen Autorin. Sie erzählt von den Vestalinnen, den jungfrulichen Priesterinnen im alten Rom. Sechs an der Zahl - junge Mädchen, die im Kindesalter Jahren der Göttin Vesta geweiht werden und von da an das Herdfeuer, im Tempel der Vesta hüten müssen, das nie ausgehen darf. Das also haben wir - wenn wir es noch nicht gewusst haben sollten - aus diesem Buch schon mal gelernt. Wir erfahren aber auch sonst viel über die Zustände in Rom im Jahre 63 v. Chr., über religiöse Rituale und die Menschen, die zu dieser Zeit hier leben, ihre Götter verehren - und so ganz normale Menschen sind. Wie das Mädchen Aemilia, das per Los für den "Beruf" einer Vestalin ausgewählt wird. Was für die Eltern eine Ehre ist, macht das Kind unglücklich. Von nun an wird sie dreißig Jahre lang im Tempel verbringen - von der Außenwelt und den Männern isoliert. Vom wirklichen Leben bleiben letztlich nur Trübsal, die sie mit ihrer Freundin Tullia teilt. Bis... Ein junger griechischer Sklave, Lysander, wird ihr Schicksal. Liebe, verbotene Leidenschaft und letztendlich Todesgefahr - Hier ist Sherri Smith in ihrem Element. Hier findet ihre Phantasie den Stoff, mit dem sie die historischen Fakten anreichern kann. Das aber tut sie sehr geschickt. Und damit: "Vestalininnenfeuer" ist kein Buch für die literarische Ewigkeit, aber ein netter Roman, wenn auch manchmal zu einfach gestrickt, mit dem man sich nicht ungern die Zeit vertreiben wird. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. stimmungsvoll aber nicht überzeugend Von Artemis Athene Sherri Smith beschreibt die abgeschiedene Welt der Vestalinnen sehr anschaulich und all die Intrigen und Eifersüchteleien, die in solch einer Zwangsgemeinschaft typisch sind. Allerdings haben sich historische Fehler eingeschlichen und das Hollywood-Ende des Buches ist wirklich unerträglich. Das ist schade, denn der Anfang ist hervorragend und macht wirklich Hoffnung auf eine auf historischen Fakten beruhende Geschichte.

Kurzbeschreibung Sinnlich, aufregend, geheimnisvoll! Rom im Jahre 63 v. Chr.: Eine der sechs Jungfrauen aus dem Tempel der Vesta ist gestorben, und ihre Nachfolgerin wird gesucht. Das Los fällt auf die sechsjährige Aemilia. Das Mädchen ist todunglücklich über diese angebliche Ehre, denn die nächsten dreißig Jahre wird sie im Tempel verbringen und der Göttin dienen, das Feuer hüten und keinen Kontakt mehr zu ihrer Familie haben. Männer sind tabu, doch dann lernt Aemilia den griechischen Sklaven Lysander kennen. Zwischen den beiden entbrennt eine verbotene Leidenschaft, die sie in tödliche Gefahr bringt... Vestalininnenfeuer von Sherri Smith: im eBook erhältlich! Kurzbeschreibung Sinnlich, aufregend, geheimnisvoll! Rom im Jahre 63 v. Chr.: Eine der sechs Jungfrauen aus dem Tempel der Vesta ist gestorben, und ihre Nachfolgerin wird gesucht. Das Los fällt auf die sechsjährige Aemilia. Das Mädchen ist todunglücklich über diese angebliche Ehre, denn die nächsten dreißig Jahre wird sie im Tempel verbringen und der Göttin dienen, das Feuer hüten und keinen Kontakt mehr zu ihrer Familie haben. Männer sind tabu, doch dann lernt Aemilia den griechischen Sklaven Lysander kennen. Zwischen den beiden entbrennt eine verbotene Leidenschaft, die sie in tödliche Gefahr bringt... Vestalininnenfeuer von Sherri Smith: im eBook erhältlich! über den Autor und weitere Mitwirkende Sherri Smith lebt in Winnipeg, Kanada. "Vestalininnenfeuer" ist ihr erster Roman.